

Epistel am III. Sonntage nach

Trinitatis, 1. Petr. V, 6. II.

So demüthiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, daß er euch erhöhe zu seiner Zeit. 7. Alle eure Sorge werffet auf ihn, denn er sorget für euch. 8. Seyd nüchtern und wachet, denn euer Widersacher, der Teufel, gehet umher, wie ein brüllender Löwe, und suchet, welchen er verschlinge, 9. Dem widerstehet vest im Glauben, und wisset, daß eben dieselbige Leiden über eure Brüder in der Welt gehen. 10. Der GOTT aber aller Gnade, der uns beruffen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo JESU, derselbige wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, vollbereiten, stärken, kräftigen, gründen. 11. Demselbigen sey Ehre und Macht, von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

I

Evan-